

Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz

vom 20. –27.9.2019

Begegnung mit Auschwitz – Die Erinnerung an das Grauen wach halten

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager und ist weltweit zum Symbol für Holocaust, Völkermord und Nazi-Terror geworden. Aus allen von den Nationalsozialisten besetzten europäischen Ländern wurden Verfolgte nach Auschwitz transportiert und dort zur Zwangsarbeit oder direkt zum Tod in den Gaskammern >selektiert<.

Neben dem „Stammlager“ (Auschwitz I) wurde in drei Kilometer Entfernung 1941 mit dem Bau des Lagers Birkenau (Auschwitz II) begonnen. Dort wurden größere Gaskammern und Krematorien gebaut, um letztlich ungezählte Menschenmengen mit ‚technischer Perfektion‘ zu vernichten.

Auschwitz ist folglich der größte Friedhof der Geschichte. Die Zahl der dort ermordeten Juden liegt nach Schätzungen über eine Million, auch Tausende Sinti und Roma, sowjetische und polnische Kriegsgefangene wurden in Auschwitz eingesperrt und 99 % davon getötet.

Die Gedenkstättenfahrt hat das Ziel, dass wir uns – ohne Schuldgefühle - der historischen Verantwortung für die von unseren deutschen Vorfahren begangenen Gräueltaten stellen. Vor diesem Hintergrund wollen wir nach individuellen Konsequenzen, gesellschaftlichen Werten und Verhaltensweisen fragen, denn Gedenken und Erinnern an die Vergangenheit sollten mit Verantwortungsübernahme in der Gegenwart verbunden werden. Wie kann aus der Erinnerung eine Bereicherung für menschliches, demokratisches Verhalten heute werden?

Anmeldeverfahren

1. Diese Fahrt ist eine **Kooperation der Cesar-Klein-Schule Ratekau und des Ostsee-Gymnasiums Timmendorfer Strand**.

Aus jeder Schule können 10 Schüler/innen an der Fahrt teilnehmen.

2. Die vermutlichen Kosten betragen für jeden Schüler ca. **250 €** (Fördergelder sind beantragt).

3. Wer an der Fahrt teilnehmen möchte, **verpflichtet** sich während der Schülertage vor den Sommerferien 2019 die Auschwitzfahrt vorzubereiten (zusammen mit Schüler/innen des OGT) sowie zur Übernahme von Referaten und zur Bereitschaft einer Nachbereitung (Vorträge für andere Schüler, Homepageartikel etc.).

4. Jede/r interessierte Schüler/in muss eine schriftliche Bewerbung bis zum **28. Mai 2019** bei **Frau Düppe oder Herrn Knebel** abgegeben haben. Die Bewerbungsunterlagen findet man auf der Homepage der Cesar-Klein-Schule

[\(https://www.cesar-klein-schule.de/\)](https://www.cesar-klein-schule.de/)

[In der Menüleiste unter Button Aktivitäten Auschwitz anklicken, Infos für die diesjährige Fahrt gibt es unter Button Ausschreibung 2019, Button Anmeldung 2019 ausdrucken, ausfüllen und zusammen mit einem Bewerbungsschreiben abgeben.]

5. Anfang Juni werden dann die ausgewählten Schüler bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf Eure Bewerbungen

A. Finke-Schaak, G. Knebel, U. Düppe und E. Lehmann